

Lenau, Nikolaus: Erinnerung (1832)

1 Erinn'rungsvoller Baum, du stehst in Trauer;
2 Dein Laub ist welk, mein Leben ist es auch.
3 Mein Herz durchziehen bange Wehmuthschauer,
4 Wie dein Gezweig des Herbstes kühler Hauch.

5 Hier saßen wir in abendlicher Stille,
6 Sanft bebte über uns dein flüsternd Grün,
7 Auf jenen Höh'n, die nun in Nebelhülle,
8 Verweilte noch der Sonne letztes Glüh'n.

9 Wie selig hielt das Mädchen ich umfangen,
10 Und horchte ihrem leisen Liebesschwur;
11 Und holder lachten uns die Blüthenwangen
12 Der auferwachten göttlichen Natur.

13 Doch hatte kaum der Lenz die sanfte Seele
14 Verhaucht, und seine Blüthen hingestreut,
15 Kaum war verstummt im Hain die süße Kehle:
16 War auch dahin der Liebe Seligkeit.

17 O traure, Herz, vorüber sind
18 Da liebend dir ein Herz entgegenschlug,
19 Die andern schleichen hin in stiller Klage,
20 Der todten Liebe finstrer Leichenzug.

(Textopus: Erinnerung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8643>)